

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

OS-200



KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Die Herstellerfirma:

AirMex Air Cleaning Systems, Kufsteiner Str. 124e, 83064 Raubling,
Tel. +49 8035 5019020 – Fax + 49 8031 8871894 – UID: DE 272467103
E-Mail: info@airmex.org

erklärt

unter eigener Verantwortung, dass das in diesem Handbuch beschriebene Modell des Sauggeräts, auf das sich diese Erklärung bezieht, den grundlegenden Sicherheitsanforderungen der **Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**, der **Richtlinie 2014/30/EU** zur elektromagnetischen Verträglichkeit und der **Richtlinie 2011/65/EU - ROHS** - zur Beschränkung der Anwendung bestimmter Gefahrenstoffe in Elektro- und Elektronikgeräten entspricht

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, Aufstellung, Wartung etc. oder eigenmächtigen Änderungen an der werksseitig gelieferten Geräteausführung verliert diese Erklärung ihre rechtliche Gültigkeit.

Geräteausführung: Industriesauger

AirMex GmbH
Kufsteiner Straße 124e
83064 Raubling

Telefon: +49 8035 5019020 Fax: +49 8031 8871894
E-Mail: info@airmex.org

Raubling, den 15.07.2019 Geschäftsführer: Dr. Thomas Oehlke

INHALT:

1.	Allgemeine Informationen	
1.1	Vorwort	4
1.2	Hauptbauteile	5
1.3	Optionale Teile	5
1.4	Kenndaten des Herstellers	5
1.5	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
1.6	Betriebsbedingungen	6
1.7	Schallpegel	6
1.8	Technische Daten	6
2.	Sicherheit	
2.1	Sicherheitshinweise	7
2.2.	Sicherheitsvorschriften	7
2.3	Sicherheitsschilder und-symbole	9
2.4	Restrisiken	9
2.5	Angewandte Richtlinien	10
3.	Handling, Auspacken und Installation	
3.1	Handling	10
3.2	Auspacken	11
3.3	Installation	12
4.	Bedienung	
4.1	Bedienelemente	13
4.2	Betrieb	13
4.3	Entleeren des Behälters mit dem Umkehrventil der Förderrichtung	15
4.4	Entleeren des Abfallbehälters	16
4.5	Einsetzen und blockieren den Abfallbehälters	17
4.6	Einlagerung – Außerbetriebssetzung	17
5.	Wartung	
5.1	Allgemeine Hinweise	18
5.2	Allgemeine Sicherheitsregeln	19
5.3	Ölnebelfilter austauschen	20
5.4	Wenn etwas nicht funktioniert	22
5.5	Verschrottung	22

1.1 VORWORT

Verehrte Kunden,

wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und beglückwünschen Sie zur Wahl unseres Sauggerätes OS-200. Wir haben diese Anleitung erstellt, damit Sie die Qualität dieses Geräts voll und ganz ausnutzen können. Bitte lesen Sie sie vollständig durch, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen.

Bitte beachten Sie besonders aufmerksam die Hinweise und Anweisungen, denen die folgenden Symbole vorangehen:



zur persönlichen Sicherheit;



zur Bewahrung des Sauggeräts vor Beschädigungen;



zum Schutz der Umwelt.

Dieses Sauggerät ist zum Aufsaugen von Staub und Bearbeitungsrückständen ausgelegt.

Das durch die Schwerkraft angesaugte Material neigt dazu, sich am Boden des Behälters abzusetzen; die feineren Staubpartikel in der Mischung lagern sich auf der Filteroberfläche in der Filterkammer ab.

Im Vorliegenden Handbuch werden folgende Modelle beschrieben:

- OS-200

Der Industriesauger ist mit einem Ölnebelfilter ausgestattet:

- **Poliurethanplatte 45 PPI**

Diese Anleitung liefert Ihnen alle für den Gebrauch und die Wartung Ihres Sauggerätes erforderlichen Informationen.

Dieses Modell wurde einer strengen Endkontrolle unterzogen, um höchste Zuverlässigkeit zu gewährleisten; um es dauerhaft in gutem Betriebszustand zu erhalten, ist die Sorgfalt bei Wartung und Benutzung entscheidend.

Die vorliegende Anleitung ist fester Bestandteil des Sauggeräts und muss zusammen mit diesem bis zu seiner Verschrottung aufbewahrt werden.

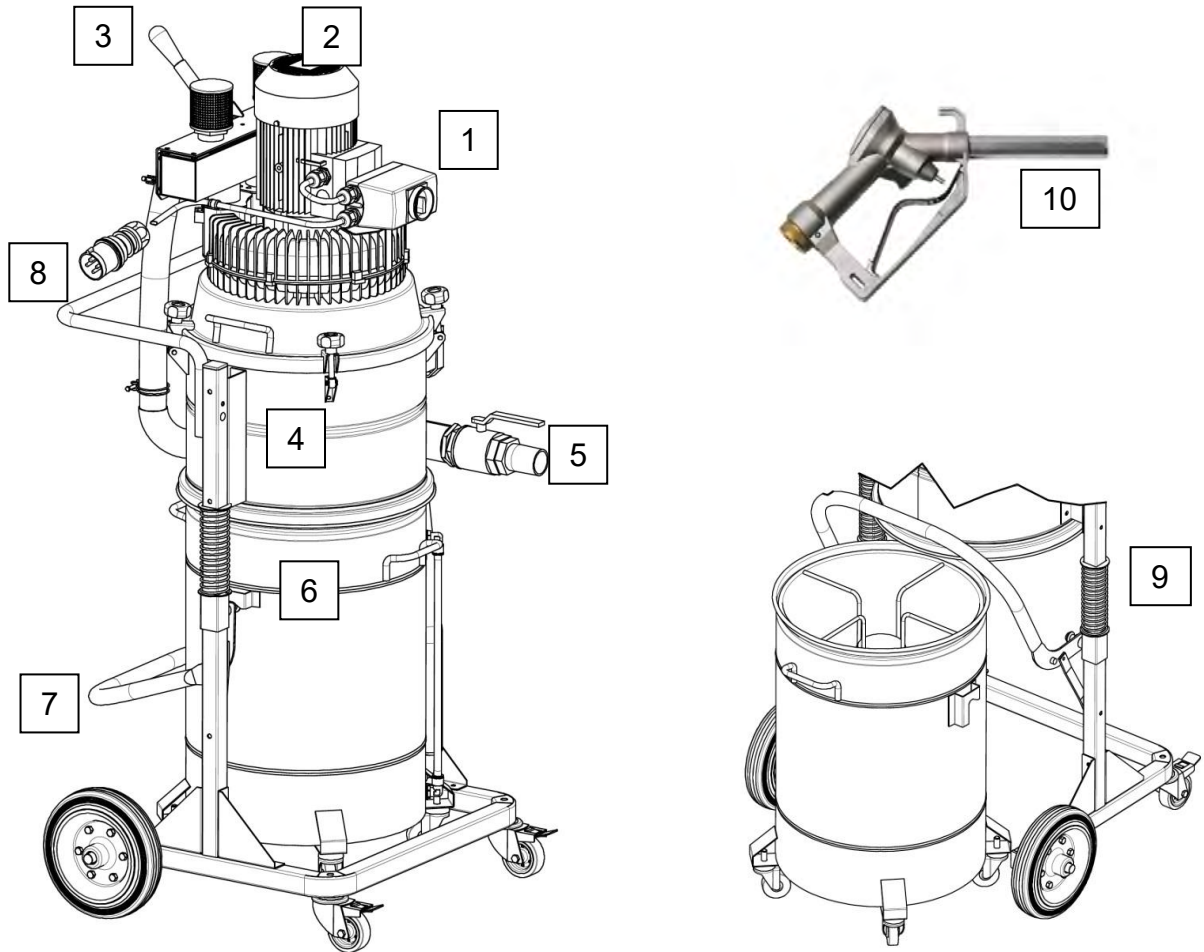
Einige in dieser Anleitung abgebildete Details können von denen an Ihrem Gerät abweichend erscheinen, da einige Bauteile weggelassen worden sein können, um die Abbildungen möglichst deutlich zu machen.

Um die Benutzung dieser Anleitung zu erleichtern, wurde sie in Abschnitte aufgeteilt, die an speziellen grafischen Symbolen erkennbar sind.

Die vorliegende Anleitung ist an einem für das gesamte mit der Verwendung und Wartung des Sauggerätes betraute Personal zugänglichen Ort aufzubewahren.

Für alle Streitfälle gilt der Gerichtsstand Rosenheim.

1.2 HAUPTBAUTEILE



1. I-/O-Schalter: Einschalten und Ausschalten
2. Saugpumpe
3. Umkehrventil der Förderrichtung
4. Filterkammer
5. Saugstutzen mit Ventil
6. Behälter
7. Hebel zur Entriegelung des Behälters
8. Griff zum Bewegen des Industriesaugers
9. Entferntbarer Korb mit Schwimmer
10. Pistole für den Flüssigkeitsausstoß

1.3 OPTIONALE TEILE

Je nach Anwendung des Industriesaugers kann der OS-100 mit optionalem Zubehör ausgestattet werden.

1.4 KENNDATEN DES HERSTELLERS

AirMex GmbH

**Kufsteiner Straße 124e, 83064 Raubling
Tel. +49 8035 5019020, Fax +49 8031 8871894**

UID DE 272467103

E-Mail: info@airmex.org

1.5 BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH

Dieses Saugermmodell wurde ausschließlich zum professionellen industriellen Absaugen von nicht entflammaren und ungiftigen Flüssigkeiten und / oder Flüssigkeiten mit Festkörpern geplant, gebaut und gesichert. Eine anderweitige Verwendung muss als **UNSACHGEMÄSS** eingestuft werden.

1.6 BETRIEBSBEDINGUNGEN

Um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, muss der Industriesauger bei einer Umgebungstemperatur zwischen 5°C und 45°C, einer maximalen Feuchtigkeit von 70% und vor Witterungseinflüssen (Regen, Hagel, Schnee, Nebel, Schwebstoffe usw.) geschützt, positioniert werden. Die Arbeitsumgebung muss sauber, ausreichend beleuchtet und frei von explosionsgefährdeten Umgebungen sein.

1.7 SCHALLPEGEL

An diesem Modell ausgeführte Schallmessungen haben folgende Schalldruckpegel ergeben:
OS-200

70



Achtung!

Bei Schalldruckpegeln über 85 dB(A) müssen die dieser Lärmbelastung ausgesetzten Arbeitskräfte sich mit geeigneten persönlichen Schutzausrüstungen (PSA) schützen, wie zum Beispiel zugelassenen Gehörschutz.



Für diese Bedingungen müssen die Arbeitskräfte ausgebildet und über die Gefahren durch Lärmbelastung informiert werden.

1.8 TECHNISCHE DATEN

	Einheit	OS-100
Gewicht	Kg	110
Gesamtabmessungen	mm	840 x 710 x 1620
Spannung / Frequenz	V – Hz	400 – 50/60
Leistung	Kw	3
Maximaler Unterdruck	Pa / mBar	25.000 / 250
Max. Luftmenge	m ³ /h	420
Geräusentwicklung	dB-A	70
Fassungsvermögen des Feststoffbehälters	L	50
Fassungsvermögen den Flüssigkeitsbehälters	L	100

Für einen einwandfreien Betrieb des Gerätes wird eine Steckdosenabsicherung > 16A empfohlen.

2. SICHERHEIT

2.1 SICHERHEITSHINWEISE



Der Sicherheitsbeauftragte ist verpflichtet, die Arbeitskräfte hinsichtlich der mit dem Gebrauch des Sauggeräts verbundenen Gefahren auszubilden, zu informieren und zu schulen, damit diese sich selbst und andere entsprechend schützen können. Bei mangelnder Beachtung der grundlegenden Sicherheitsregeln bzw. -maßnahmen kann es bei Gebrauch, Wartung und Reparatur des Sauggeräts zu Unfällen kommen. Ein Unfall kann häufig vermieden werden, wenn potentiell gefährliche Situationen erkannt werden, bevor sie eintreten. Eine geeignete Ausbildung ist hierfür grundlegende Voraussetzung.

AirMex haftet in keinem Fall für Unfälle oder Schäden, die auf den Gebrauch des Sauggeräts durch nicht ausreichend ausgebildetes Personal, auf unsachgemäßen Gebrauch sowie Nichtbeachtung, auch teilweise der Unfallverhütungsvorschriften, und der in dieser Anleitung enthaltenen Verfahrensweisen zurückzuführen sind.

Werden die Gefahrenhinweise nicht beachtet, kann es zu Unfällen mit schweren Folgen für den Benutzer und andere Personen kommen.

Die Sicherheitshinweise sind durch folgende Symbole gekennzeichnet:



Achtung!

Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise bestehen Gefahren für den Benutzer.



Achtung!

Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise kann das Sauggerät beschädigt werden.



Achtung!

Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise bestehen Gefahren für die Umwelt.

Wenn Werkzeuge, Verfahrensweisen, Arbeitsmethoden oder -techniken eingesetzt werden, die nicht ausdrücklich vorgesehen sind, ist im Voraus sicherzustellen, dass für die Benutzer und andere Personen keine Gefahren bestehen; hierbei ist jedoch jegliche Haftung von AirMex ausgeschlossen.

2.2 SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



Achtung!

Die Folgenden Hinweise spielen eine wichtige Rolle, um sich vor Gefahren zu schützen, die beim Betrieb des Sauggeräts auftreten können. Sie sind jedoch, im Sinne einer gewissenhaften Unfallverhütung, nicht von der Fachkenntnis und Vernunft des Benutzers zu trennen.

VORSICHT!

- Dieser Industriesauger muss von entsprechend geschulten Erwachsenen verwendet werden.

- Der hier beschriebene Sauger eignet sich für einen industriellen Gebrauch, wie zum Beispiel in Fabriken, Lagern und Werkstätten.
- Der elektrische Anschluss muss an ein Stromnetz mit funktionierender Erdung erfolgen.
- Blockieren Sie den Industriesauger während des Absaugvorgangs immer mithilfe des speziellen Blocks am Drehrad.
- Dieses Sauggerät ist nicht für den Gebrauch in korrosiver oder explosiver Umgebung vorgesehen.
- Sauggerät von Fremdstoffen wie Abfällen, Öl, Werkzeugen oder anderen Gegenständen sauber halten, die den Betrieb beeinträchtigen bzw. zu Personenschäden führen könnten.
- Einsatz von entflammbaren oder giftigen Lösungsmitteln wie Benzin, Benzol, Ether und Alkohol zur Reinigung vermeiden.
- Längeren Kontakt mit Lösungsmitteln und Einatmen ihrer Dämpfe vermeiden.
- Deren Gebrauch in der Nähe offenen Feuers oder von Wärmequellen vermeiden; für ausreichende Belüftung sorgen. Das Sauggerät niemals ohne Filter benutzen.
- Keine brennenden Zigarettenkippen aufsaugen: Sie könnten den Filter in Brand setzen.
- Kein Benzin bzw. entflammbare Flüssigkeiten im Allgemeinen aufsaugen.
- Sicherstellen, dass sich alle Schutzvorrichtungen an ihrem Platz befinden und dass alle Sicherheitsvorrichtungen vorhanden und funktionstüchtig sind.
- Keine offenen oder lose herabhängenden Kleidungsstücke wie Krawatten, Schals oder zerrissene Kleidung tragen, die sich verfangen oder vom Sauggerät angesaugt werden können.
- Feststoffbehälter nicht öffnen, während das Sauggerät in Funktion ist.
- Niemals die Hände ins Innere der Positionierschienen des Behälters bringen: Die Finger könnten durch die Bewegung des Hubgriffs zerquetscht werden.
- Verlängerungsleitungen, Steckverbindungsrichtungen und Adapter sind nicht zulässig.
- Es ist verboten, auf das Sauggerät zu steigen.
- Niemals Elektrokabel, Schalter, Tasten usw. mit nassen Händen berühren.
- Das Netzkabel regelmäßig auf Beschädigungen kontrollieren.
- Während der Benutzung können einige Teile des Industriesaugers (besonders Motor-Klemmleiste, Motorgehäuse) sehr hohe Temperaturen erreichen.
- Bei der Wiederherstellung der ursprünglichen Betriebsbedingungen muss das zuständige Personal prüfen, ob am Ende des Betriebsvorgangs der normalen Betriebsbedingungen hinsichtlich der Sicherheit des Sauggeräts wieder gewährleistet sind, insbesondere die von dem Vorgang betroffenen Sicherheits- und Schutzvorrichtungen.
- Sollte vom Kunden am Sauggerät ein nicht von AirMex geliefertes Werkzeug installiert werden, ist sicherzustellen, dass die Sicherheitsbedingungen noch gegeben sind, AirMex haftet jedoch in keiner Weise für Störungen, die sich beim Gebrauch dieses Bauteils ergeben.

- Durch Beschädigungen, Umbauten, Veränderungen oder unsachgemäße Reparatur können sich die Schutzmerkmale des Sauggeräts verändern, so dass diese Bescheinigung ungültig wird und jegliche Haftung seitens AirMex ausgeschlossen ist.
- Die vorliegende Anleitung muss stets griffbereit sein, um sich über die vorgesehenen Arbeitsverfahren und bei jedem Zweifel informieren zu können.



Achtung! Dieses Sauggerät kann gesundheitsschädliche Flüssigkeiten enthalten. Die Entleerung und Wartung, einschließlich der Beseitigung der Staubbehälter, dürfen nur durch Fachpersonal erfolgen, das geeignete Schutzausrüstung trägt.

Niemals ohne vollständiges Filtersystem einschalten.

2.3 SICHERHEITSSCHILDER UND -SYMBOLE

Am Sauggerät und auf der Verpackung werden Schilder mit Sicherheitszeichen bzw. -hinweisen angebracht. Auf diesen Seiten sind ihre genaue Anordnung und die Art der Gefahr angegeben.

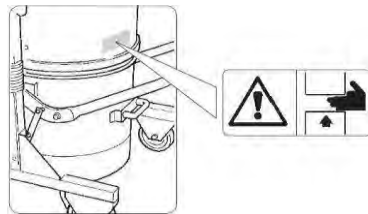


Achtung!

Sicherstellen, dass alle Sicherheitshinweise gut lesbar sind.

Sie sind mit einem Tuch, Wasser und Seife zu reinigen. Kein Lösungsmittel, Diesel oder Benzin verwenden.

Bei Austausch eines Komponenten, auf dem ein Schild angebracht ist, sicherstellen dass am neuen Komponenten ein Schild angebracht wird.



Achtung!

Gefahr von Quetschungen der oberen Gliedmaßen beim Einsetzen und Blockieren des Feststoffbehälters unter dem Sauggerät.

Beim Einsetzen und Blockieren des Feststoffbehälters unter dem Sauggerät niemals die Hände zwischen Feststoffbehälter und Sauggerät bringen.

Beim Blockieren des Behälters ist der entsprechende Hebel mit BEIDEN HÄNDEN zu betätigen.

Bedienungs- und Wartungsanleitung vor Gebrauch des Sauggerätes bzw. Ausführung von Wartungsarbeiten aufmerksam lesen.

2.4 RESTRIKTIKEN

AirMex weist darauf hin, dass die in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen, Verfahrensweisen und Vorschriften, sowie die geltenden Sicherheitsvorschriften gewissenhaft einzuhalten sind. Außerdem weist AirMex darauf hin, dass sowohl die in das Sauggerät integrierten Schutzvorrichtungen als auch die persönliche Schutzausrüstung zu verwenden sind.

Folgende Restrisiken sind gegeben:

Stromschlagrisiko bei der Wartung, wenn bei anliegender Spannung gearbeitet werden muss

Gefahr der unsachgemäßen Anwendung in Gegenwart flüssiger, explosiver oder entflammbarer Stoffe

Das Sauggerät darf nicht in Räumen benutzt werden, die Flüssigkeiten oder Stoffe in flüssiger Form, die bei Raumtemperatur verdampfen können, entflammbare Stäube oder Gase enthalten.

Gefahr bei Betrieb in feuchter Umgebung

Die in dieser Anleitung unter Punkt 1.5 „Betriebsbedingungen“ angegebenen Grenzwerte beachten.

Gefahr von Fehldeutungen der Sicherheitspiktogramme

Entsprechend der Gefahrenanalyse und -ermittlung sind am Sauggerät Gefahrenzeichen angebracht. Der Betreiber hat die Sicherheitsschilder unverzüglich zu ersetzen, sollten diese durch Abnutzung oder Beschädigung unlesbar geworden sein.

Achtung!



Es ist strengstens verboten, die auf dem Sauggerät bzw. seinen Bauteilen und auf der Verpackung angebrachten Sicherheitsschilder zu entfernen.

2.5 ANGEWANDTE RICHTLINIEN

Für das in dieser Anleitung beschriebene Sauggerät gelten folgende Richtlinien:

2006/42/EG Maschinenrichtlinie

2014/30/EG Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit

3. HANDLING, AUSPACKEN UND INSTALLATION

3.1 HANDLING



Achtung!

Die Anweisungen für den Transport und das Auspacken des Sauggeräts sind auch auf der Verpackung angegeben.

In den folgenden Anweisungen ist auch angegeben, wie vorzugehen ist, falls das Sauggerät für einen späteren Transport erneut ver- bzw. ausgepackt werden muss.

Abmessungen des verpackten Sauggeräts in cm:

OS-200	75	100	190
--------	----	-----	-----



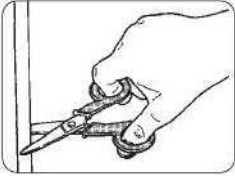
Das Heben und anschließende Handling des Sauggeräts darf ausschließlich mit einem Gabelstapler mit für das Gewicht ausreichender Tragkraft erfolgen.

Beim Transport mit dem Gabelstapler ist die Last 200 mm vom Boden zu heben und

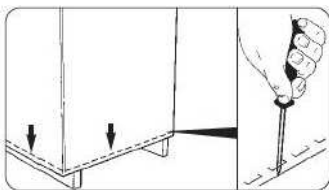
nach hinten zu neigen. Beim Heben von Lasten ist die Höhe des Raums zu beachten, in dem gearbeitet wird.

Vor Beginn des Transports ist sicherzustellen, dass der Durchfahrtbereich frei ist und dass sich keine beweglichen Teile auf dem Frachtstück befinden. Beim Heben und Transportieren sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften und die normalen Anweisungen zur Führung von Gabelstaplern zu beachten.

3.2 AUSPACKEN



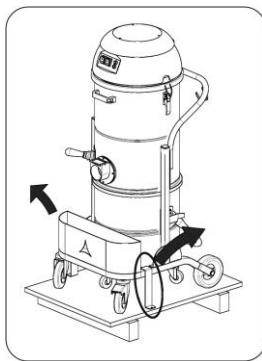
Die beiden Spannbänder des Frachtstücks durchschneiden und herausziehen.



Mithilfe eines Schraubenziehers die Klammern entfernen, mit der Karton an der Palette befestigt ist.



Karton abnehmen.



Schrauben und Befestigungsbügel auf beiden Seiten lösen.



Die Verpackung aus Karton ist recyclingfähig und sollte, um Belastungen der Umwelt zu vermeiden, der getrennten Wertstoffsammlung zugeführt werden.



Achtung! Palette und Befestigungsbügel bitte aufbewahren.

Bei einem späteren Transport ist das Sauggerät gegebenenfalls in derselben Weise wieder auf der Palette zu befestigen.

3.3 INSTALLATION



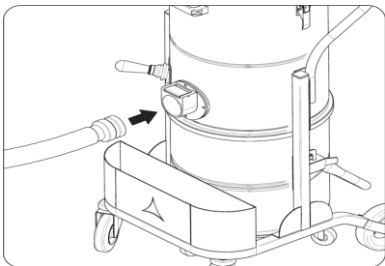
Achtung!

Vor der Installation des Sauggeräts muss eine sorgfältige vorbeugende Sichtprüfung erfolgen, um gegebenenfalls Transportschäden zu erkennen.

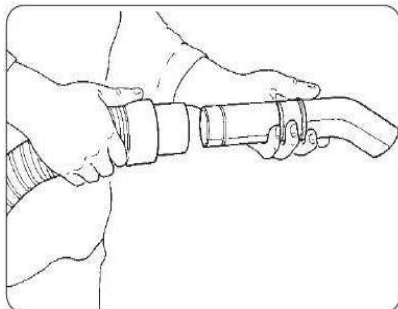
Falls ein oder mehr Bauteile beschädigt sind, darf die Installation nicht fortgesetzt werden, sondern muss AirMex verständigt werden, um die festgestellte Unstimmigkeit zu melden und die weitere Vorgehensweise abzustimmen.

Am Sauggerät ist bereits ein Saugfilter montiert, mit dem ausschließlich trockene Stäube und Feststoffe angesaugt werden können.

Schlauch mit Anschlusskupplung in den Saugstutzen einstecken.



Am anderen Ende des Schlauchs das gewünschte Saugzubehör anbringen.



Anmerkung: Der Schlauch mit den zugehörigen Kupplungen und das Saugzubehör sind nicht im STANDARD-Lieferumfang enthalten. Bitte wenden Sie sich an AirMex, um Informationen zu den verschiedenen OPTIONALEN Zubehörteilen zu erhalten, die mit dem OS-100 verwendbar sind.

Nicht nachstehend beschriebenen Arbeiten müssen von einem Elektriker ausgeführt werden.

Prüfen, ob Spannung und Frequenz der Stromversorgungsleitung den Angaben auf dem Typenschild des Sauggeräts entsprechen und ob sie ausreichend geerdet ist.

Die Steckdose für die Stromversorgung des Sauggeräts muss durch einen Netztrennschalter nach EG- Vorschriften geschützt sein.

Zum Schluss den Stecker (Serienausstattung) in die Steckdose stecken.

Achtung!



Stecker nicht mit nassen Händen in die Steckdose stecken. Der Einsatz von Verlängerungskabeln ist nicht zulässig.

4. BEDIENUNG

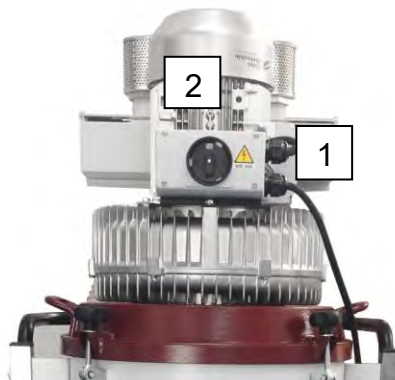
4.1 BEDIENELEMENTE



Achtung!

Das Sauggerät darf ausschließlich durch autorisiertes Personal bedient werden, das die vorliegende Bedienungs- und Wartungsanleitung gelesen hat. Der Benutzer des Geräts und der Wartungstechniker, die die zulässigen Eingriffe am Sauggerät ausführen, müssen eine entsprechende Unterweisung, wie von den geltenden Gesetzen zur Sicherheit am Arbeitsplatz vorgesehen, und für einige Arbeiten die vorgesehene persönliche Schutzausrüstung benutzen, wie Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Schutzbrille, Maske usw.

Der Benutzer muss die geltenden Bestimmungen für die angesaugten Stoffe und ihre Entsorgung beachten.



1. Stellung „I“: Start der Absaugung
2. Stellung „O“: Stopp der Absaugung

4.2 BETRIEB

Sicherstellen, dass das Stromversorgungskabel unbeschädigt und in einwandfreiem Erhaltungszustand ist.

ACHTUNG!

Vor dem Einstecken des Steckers sicherstellen, dass die Spannung der Leitung den Angaben auf dem Typenschild des Sauggeräts entspricht.

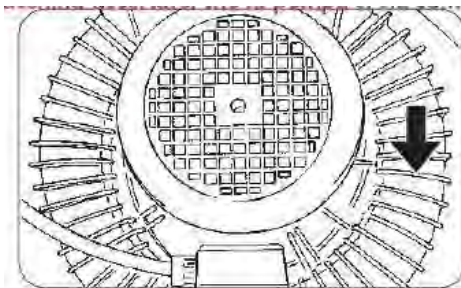
- Sicherstellen, dass der Netzstecker richtig in die Steckdose eingesteckt ist.
- Sicherstellen, dass der Schlauch richtig auf den Sauganschluss geschoben und fixiert ist.
- Sicherstellen, dass der Feststoffbehälter im Sauggerät richtig eingesetzt und fixiert ist.
- Um den ordnungsgemäßen Betrieb des pneumatischen Filterreinigungssystems zu gewährleisten, verbinden Sie den Filterregler mit einer Druckluft von 3 bar.
- Sauggerät mit dem Hebel am Drehrad blockieren



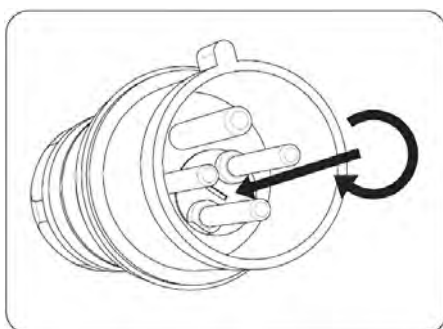
Achtung!

Sauggerät nicht bewegen, während es in Funktion ist.

- Ende des Schlauchs mit dem gewählten Saugzubehör umfassen.
- Sicherstellen, dass das Umkehrventil der Förderrichtung auf **ABSAUGUNG** und der Hebel des Absaugventils auf **ON** gestellt sind.
- Um den Industriesauger zu starten, den Schalter auf „**I**“ stellen; um die Absaugung zu stoppen den Schalter auf „**O**“ stellen.
- Sicherstellen, dass die Drehrichtung dem in der Abbildung gezeigten Pfeil entspricht.



- Wenn die Drehrichtung des Motors nicht korrekt sein sollte, muss ein Schraubenzieher in den entsprechenden Schlitz des Versorgungssteckers gesteckt und die beiden Pole durch eine 180°-Drehung vertauscht werden.



Achtung!



Vor dem erneuten Einschalten des Sauggeräts sicherstellen, dass der Motor vollständig zum Stillstand gekommen ist.

Während des Saugbetriebs den Schlauch nicht aufrollen oder knicken.

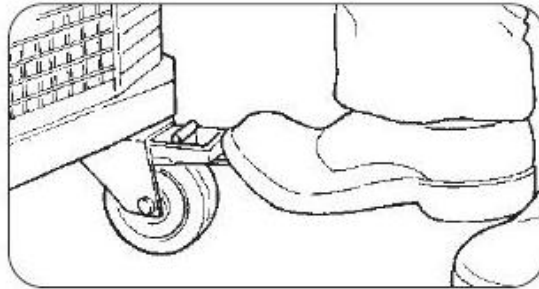
Wenn der Industriesauger nach der Reinigung des Filters nicht korrekt arbeitet, kann es sein, dass der Filter verstopft ist oder ausgetauscht werden muss.

Während der Absaugphase darf der Hebel des Absaugventils nicht verstellt werden.

Um den Industriesauger zu bewegen, entriegeln Sie die Rollen und verwenden den Griff auf der Rückseite der Maschine.

4.3 ENTLEREN DES BEHÄLTERS MIT DEM UMKEHRVENTIL DER FÖRDERRICHTUNG

- Den Industriesauger stoppen, indem der I-/O-Schalter auf „O“ gestellt wird.
- Den Industriesauger mithilfe des Hebels, der sich auf den beweglichen Rädern befindet, feststellen.



- Die Förderrichtung ändern, indem der Hebel des Umkehrventils der Förderrichtung (1) auf ENTLEREN und das Saugventil (2) auf OFF gestellt werden.



- Den Flüssigkeitsausstoß starten, indem der I-/O-Schalter auf „I“ gestellt wird.
- Die Pistole betätigen und mit der Entleerung des Behälters beginnen.



- Nachdem der Ausstoß beendet wurde, den I-/O-Schalter auf „O“, den Hebel des Umkehrventils der
- Förderrichtung wieder auf AUBSAUGEN und den Hebel des Saugventils auf ON stellen.

ACHTUNG!

Während der Entleerung des Behälters darf der Industriesauger nicht mit dem Hebel des Saugventils auf ON verwendet werden.

4.4 ENTLEEREN DES ABFALLBEHÄLTERS

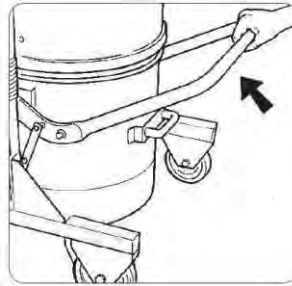
Achtung!

Während dieser Arbeiten muss die entsprechende PSA (Handschuhe, Schutzmaske gegen Staub, Schutzbrillen usw.) getragen werden.

Je nach Art und Menge des aufgesaugten Materials muss der Behälter regelmäßig kontrolliert werden, um eine übermäßige Befüllung zu vermeiden.

Zur Entleerung des Behälters:

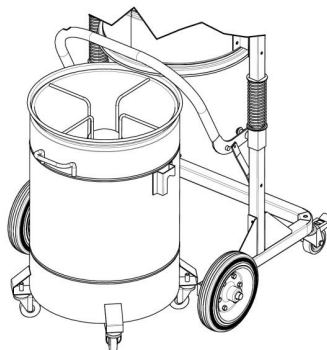
- Die Stromzufuhr zum Industriesauger ausschalten und trennen.
- Den Behälter durch anheben des entsprechenden Hebels entriegeln.



- Den Behälter mithilfe des entsprechenden Griffs herausziehen.



- Den Behälter in einen anderen Behälter entleeren, der gemäß den im Verwendungsland geltenden Bestimmungen entsorgt werden muss.
- Um den im Inneren des Behälters befindlichen Korb (1) zu entleeren, muss er herausgenommen werden (nach oben ziehen).
- Beim Entleeren des inneren Korbes darauf achten, dass der innenliegende Schwimmer nicht beschädigt wird.



Achtung!

Wenn der Behälter mehr als 15 kg wiegt, ist eine zweite Person notwendig.

Achtung!

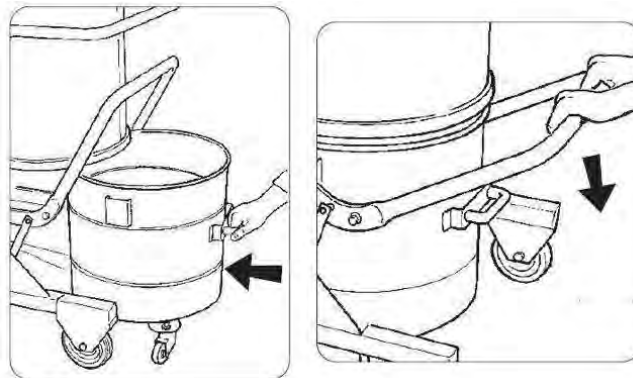
Während dieser Arbeiten muss die entsprechende PSA (Handschuhe, Schutzmaske gegen Staub, Schutzbrillen usw.) getragen werden.

Achtung!

Die Entsorgung der Abfälle muss gemäß dem im Verwendungsland des Industriesaugers geltenden Vorschriften erfolgen

4.5. EINSETZEN UND BLOCKIEREN DES ABFALLBEHÄTERS

- Den Korb einschließlich des Schwimmers richtig im Inneren des Behälters positionieren.
- Den Behälter unter dem Sauger einsetzen. Der Hebel muss so lange nach oben gehalten werden,
- bis der Behälter vollständig gegen den Anschlag geschoben wurde.
- Danach den Verriegelungshebel des Behälters vollständig nach unten drücken.



Achtung! Quetschgefahr der oberen Gliedmaßen!

Niemals die Hände während der Befestigung des Behälters zwischen dem Behälter und dem Sauger einführen.

Der Industriesauger darf nicht benutzt werden, wenn der Korb mit dem entsprechenden Schwimmer nicht im Inneren des Behälters vorhanden ist.

4.6 EINLAGERUNG - AUSSERBETRIEBSETZUNG

Filter herausnehmen und reinigen, Feststoffbehälter entleeren und das Saugergerät an einem wettergeschützten Ort mit Temperaturen zwischen 0° und 40°C einlagern und dazu mit einer Kunststoffplane so abdecken, dass Staubansammlungen vermieden werden.

5. WARTUNG



Achtung!

Die außerordentliche Wartung des Sauggeräts darf ausschließlich durch spezialisierte Techniker erfolgen.

5.1 ALLGEMEINE HINWEISE

In diesem Abschnitt sind Kontrollen und Arbeiten der ordentlichen Wartung beschrieben, die unerlässlich sind, um den einwandfreien Betrieb des Sauggeräts zu gewährleisten.

Maximale Zuverlässigkeit des Sauggeräts und minimale Wartungskosten sind das Ergebnis eines planmäßigen Wartungs- und Inspektionsprogramms, das über die gesamte Lebensdauer des Sauggeräts gewissenhaft einzuhalten ist.

Die festgelegten Wartungsintervalle sind gewissenhaft einzuhalten und die Eingriffe sind gemäß den jeweiligen Erfordernissen entsprechend dem Betrieb des Sauggeräts in regelmäßigen Abständen auszuführen.

Stets speziell für die auszuführende Arbeit benötigte Werkzeuge in einwandfreiem Zustand benutzen; durch den Einsatz ungeeigneter Werkzeuge können schwere Schäden verursacht werden.

Alle anderen Arbeiten, die zur Beseitigung von Defekten oder Betriebsstörungen erforderlich werden sollten, müssen vom Hersteller ausdrücklich genehmigt werden.

In diesen Fällen sind stets die Kenndaten des Sauggeräts anzugeben.

Für größere Reparaturen sollten Sie sich an AirMex wenden.

Zur Instandhaltung durch den Benutzer muss das Sauggerät soweit möglich demontiert, gereinigt und gewartet werden, ohne Gefahren für das mit der Wartung beauftragte Personal oder Dritte entstehen zu lassen. Geeignete Vorsichtsmaßnahmen umfassen die Dekontaminierung vor der Demontage, Maßnahmen für eine gefilterte Zwangsbelüftung des Raums, in dem das Gerät demontiert wird, die Reinigung des Wartungsbereichs und geeignete persönliche Schutzausrüstung.

Der Hersteller oder eine qualifizierte Person müssen mindestens vierteljährlich (bzw. häufiger, wenn die Betriebsbedingungen dies erfordern) eine Prüfung der Filter auf Beschädigungen durchführen, sowie die Bedienelemente auf einwandfreie Funktion prüfen.

Bei der Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten müssen alle kontaminierten Gegenstände, die nicht ausreichend gereinigt werden können, in wasserdichte Beutel gegeben und vorschriftsmäßig entsorgt werden.

5.2. ALLGEMEINE SICHERHEITSGESAMTREGELN

Achtung!



Alle beschriebenen Arbeiten müssen bei gezogenem Netzstecker (und bei unterbrochener Druckluftversorgung beim CCA-System) ausgeführt werden.

Vor Beginn von Wartungs- oder Reinigungsarbeiten sind stets für die auszuführenden Arbeiten geeignete PSA (Schutzkleidung, Brille, Handschuhe usw.) anzulegen.



Am Sauggerät ist ein Schild mit folgendem Hinweis anzubringen:

„MASCHINE WIRD GEWARTET NICHT EINSCHALTEN“

Vor Wiederinbetriebnahme ist die gesamte Anlage entsprechend der Verfahrensweisen zur Inbetriebnahme erneut zu kontrollieren.



Nach allen Wartungsarbeiten ist das Gerät jeweils einige Male einzuschalten, um den einwandfreien Betrieb sicherzustellen.

Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann das Personal stark gefährdet werden.

Die Wartungsarbeiten müssen von Techniker ausgeführt werden, die in folgenden Bereichen ausgebildet sind:

- Mechanische Wartung
- Elektrische Wartung

Der Sicherheitsbeauftragte hat sich von der Professionalität und Fachkenntnis der besagten Personen zu überzeugen.

Vor Beginn von Wartungsarbeiten muss der Sicherheitsbeauftragte:

- Den Arbeitsbereich von unbeteiligten Personen räumen.
 - Sicherstellen, dass die erforderlichen Werkzeuge für den Wartungstechniker gut erreichbar und in gutem Zustand sind.
 - Sicherstellen, dass der Wartungstechniker über die für die jeweilige Arbeit erforderliche persönliche Schutzausrüstung verfügt (Handschuhe Schutzbrille, Schuhe, Maske usw.).
- Sicherstellen, dass der Wartungstechniker diese Anleitung aufmerksam gelesen hat und sich mit der Funktionsweise des Sauggerätes und seiner Bauteile perfekt auskennt.
- Sicherstellen, dass die Beleuchtung ausreichend ist, und bei Bedarf tragbare Lampen mit 24-Volt-Betrieb bereitstellen.



Vor Beginn von Wartungsarbeiten muss der Wartungstechniker:

- Die Stromversorgung unterbrechen und das Sauggerät in den Ruhezustand versetzen.



Achtung! Sollte es unbedingt erforderlich sein, mit eingeschalteter Stromversorgung zu arbeiten, hat sich der Wartungstechniker in sicherem Abstand zu halten, muss die Tasten zum Abstellen in Reichweite haben und darf niemals die Hände in die Absaugung stecken.

Nach dem Eingriff und vor Wiederinbetriebnahme muss der Wartungstechniker erneut kontrollieren, ob die Sicherheitsvorrichtungen einwandfrei funktionieren und die Schutzvorrichtungen in einwandfreiem Zustand sind.

Arbeiten an Motoren bzw. anderen elektrischen Bauteilen dürfen nur durch den speziell ausgebildeten und durch den Sicherheitsbeauftragten autorisierten Wartungselektriker ausgeführt werden.



Achtung!

Nach allen Wartungsarbeiten ist der Sicherheitsbeauftragte verpflichtet, den sicheren Zustand des Sauggeräts und seiner Schutzvorrichtungen sicherzustellen.

Vor jeder Arbeitsschicht

- Netzkabel und -stecker auf Beschädigungen kontrollieren: Bei Zeichen von Abnutzung sofort gegen ein Kabel desselben Typs austauschen - hierfür ist ausschließlich ein Elektriker zuständig.
- Auf dem Sauggerät angebrachte Sicherheitszeichen auf Beschädigungen prüfen.
- Sicherstellen, dass der Feststoffbehälter leer und richtig unter dem Sauggerät blockiert ist.
- Filter mit dem Unterdruckmesser oder der Kontrollleuchte auf einwandfreie Funktion prüfen.
- Saugschlauch und einzusetzendes Zubehör auf Beschädigungen prüfen.



Achtung!

Wenn der Schlauch Löcher aufweist, verringert sich die Saugleistung und der aufgesaugte Staub kann in die Luft freigesetzt werden.

5.3 ÖLNEBELFILTER AUSTAUSCHEN

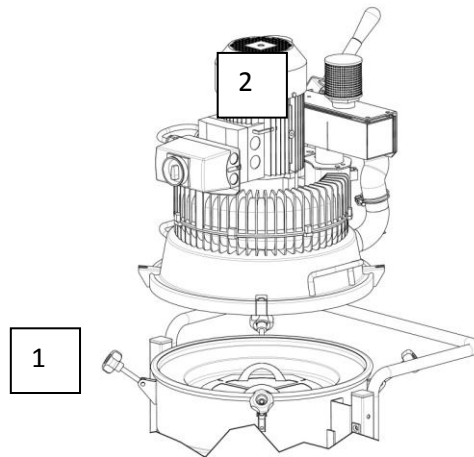


Achtung!

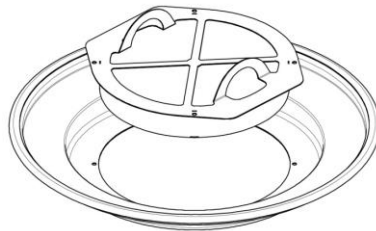
Geeignete Schutzausrüstung anlegen (Staubschutzmaske, Latexhandschuhe, Schutzbrille usw.).

Zum Austausch der Filter folgendermaßen vorgehen:

- Den Industriesauger stoppen, indem der I-/O-Schalter auf „O“ gestellt wird.
- Den Stecker des Industriesaugers aus der Steckdose ziehen.
- Den Industriesauger mithilfe der entsprechenden Verriegelungseinrichtungen blockieren.
- Das Stromversorgungskabel trennen. Das Rohr, das den Motor mit der Filterkammer verbindet, entfernen.
- Die Haken (1), die den Kopf (2) blockieren, lösen und ihn mithilfe der beiden Griffe anheben und auf einen Arbeitstisch legen. Darauf achten, dass die Stromkabel und Schläuche nicht beschädigt werden.



- Den Filter anheben und aus seinem Halterung schrauben.



- Den Filter entfernen und in eine Plastiktüte geben. Die Tüte schließen und gemäß dem abgesaugten Material **laut den geltenden Vorschriften** entsorgen.

Zur Montage des neuen Filters in umgekehrter Reihenfolge vorgehen:

- Den Filter im entsprechenden Sitz anschrauben. Die Halterung der Filterkammer wieder anbringen.
- Mithilfe einer zweiten Person den Kopf des Industriesaugers wieder auf die Filterkammer aufsetzen.
- Hierbei müssen die Haken der Kammer in den entsprechenden Sitzen am Kopf des Industriesaugers eingehakt werden.



- Den Industriesauger an die elektrische Stromversorgung anschließen.
- Den Industrieschalter einschalten und seinen ordnungsgemäßen Betrieb sicherstellen.

ES DÜRFEN NUR ORIGINALFILTER VON DEPURECO VERWENDET WERDEN

5.4 WENN ETWAS NICHT FUNKTIONIERT

Aufgetretene Störung	Mögliche Ursache	Empfohlene Abhilfe
Der Industriesauger schaltet sich nicht ein	Keine Stromversorgung Der Schutzschalter hat ausgelöst	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen, ob die Steckdose mit Strom versorgt ist • Netzstecker und –kabel auf Beschädigungen kontrollieren • Schutzschalter wieder in Betrieb nehmen • AirMex kontaktieren
Unregelmäßige Absaugung	Verstopfte Filter	Den Ölnebelfilter reinigen und/oder, falls nötig ersetzen
	Absaugrohr verstopft	Absaugrohr kontrollieren und reinigen
Motoren sind zu laut	Defekter Anlasser und / oder Motoren	AirMex kontaktieren

5.7 VERSCHROTTUNG



Um Umweltbelastungen bei der Verschrottung zu vermeiden, müssen alle Bauteile des Sauggeräts verantwortungsvoll in Deponien entsorgt werden.

Vor der Verschrottung müssen die Teile aus Kunststoff bzw. Gummi von den elektrischen Bauteilen abgetrennt werden.



Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts (elektrische und elektronische Altgeräte)



Die Teile des Sauggeräts aus Kunststoff, Aluminium, Stahl können zum Recycling den zuständigen Sammelstellen zugeführt werden.